

Patienteninformation

Blutegeltherapie

- Vorbereitung** **Vermeiden Sie einen Tag vor der Behandlung Salben, Duschgels, Parfum, Lotionen etc. an den Stellen, wo die Blutegel angesetzt werden.** All diese Substanzen erschweren das Ansetzen der Egel. Setzen Sie allfällige blutverdünnende Medikamente wie Aspirin cardio, Ingwer-Konzentrate oder Ginkgo-Präparate 2-3 Tage vor der Behandlung aus. **Nehmen Sie sich einen Tag nach der Behandlung frei.** Für die erste Behandlung ist es von Vorteil, wenn jemand Sie begleitet.
- Wirkungsweise** Das Geheimnis der Behandlung mit Blutegeln liegt im Speichelsekret der Tiere. Dieses wirkt antikoagulierend, verbessert Durchblutung und Lymphfluss, wirkt entzündungshemmend und entstaut das umliegende Gewebe. Körpereigene Heilungsprozesse werden beschleunigt. Durch den Blutverlust wird die Blut-Neubildung angeregt. Der Körper wird entwässert und belebt. Nebst körperlichen Wirkungen erleben Patienten oft auch seelische Erleichterungen. Der Speichel der Egel enthält schmerzstillende Substanzen, so dass Sie nur zu Beginn einen kleinen Schmerz empfinden.
- Behandlung** **Nehmen Sie sich zwei Stunden Zeit, bringen Sie etwas zum Lesen mit.** Ein Egel saugt durchschnittlich zwischen 30 Minuten und zwei Stunden lang, bis er satt ist und von alleine loslässt oder vom Behandler gelöst wird. In der Regel werden 3 – 6 Behandlungen empfohlen, um eine optimale Wirkung zu erzielen.
- Nachblutung** Die Nachblutung sollte nicht gestoppt werden, denn sie erhöht die Wirkung und die Reinigung der Wunde. Es dauert in der Regel bis maximal 24 Stunden, bis sich die kleine Wunde schliesst. Anderenfalls machen Sie einen Druckverband und melden sich bei ihrem Behandler.
- Nachsorge** **Vermeiden Sie am Tag nach der Behandlung körperliche Anstrengung, ruhen Sie sich aus und trinken Sie viel, erhöhen Sie die behandelte Stelle. Kratzen Sie niemals direkt auf der Bissstelle, dies könnte zu einer Entzündung führen.** Sie werden etwas müde sein, es kann auch leichter Schwindel auftreten. Eine leichte Hautreaktion (Schwellung, Rötung, Verhärtung) bis zur Grösse eines Tennisballs ist üblich und gewollt. Mit jeder Egel-Behandlung kann sich die Entzündungsreaktion verstärken, dies ist erwünscht und führt danach meist zur Besserung der Beschwerden. Auch grossflächige Entzündungen kommen gelegentlich vor, sie beruhigen sich in der Regel innert drei Tagen. Machen Sie in dieser Zeit **Quarkwickel, tragen sie Weihrauchsalbe** (z.B. von Alpinamed) **auf und kühlen Sie das entzündete Gebiet.** Die Bisswunde ist noch einige Zeit wie ein kleiner Stern sichtbar.

Rufen Sie mich am Tag nach der ersten Behandlung an: 062 874 00 16.